



KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION (KEM) MURTAL

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION (KEM) MURTAL

Projektinformation

Vor dem Hintergrund, österreichische Regionen dabei zu unterstützen, ihre lokalen Ressourcen an erneuerbaren Energien optimal zu nutzen, das Potenzial zur Energieeinsparung auszuschöpfen und nachhaltig zu wirtschaften wurden Klima- und Energiemodellregionen (KEM-Regionen) initiiert. Mit der KEM Murtal wird der Bezirk Murtal flächendeckend im Bereich Energie und Klimaschutz bespielt.



ZIEL

Der Bezirk Murtal setzt sich mit der KEM Murtal das Ziel, mittelfristig eine klimaneutrale Region zu werden. Die Region mit ihrer einst klassischen Schwerindustrie hat den Strukturwandel hin zu einer Region mit vielen innovativen High-Tech-Unternehmen und einem breiten Portfolio an Werkstoffen geschaffen. Ebenso sind innovative Vorzeigebetriebe und Weltmarktführer in der Region verankert. Das Umfeld bilden ländlich geprägte Seitentäler, die auch ein enormes Rohstoff- und Energiepotential aufweisen.

SCHWERPUNKTE

Schwerpunkte in Richtung Klimaneutralität sind:

- Steigerung der Energieeffizienz in Gebäuden und Prozessen
- In-Wert-Setzung der reichlich verfügbaren und noch ungenutzten Potentiale an erneuerbaren Energien wie Biomasse, Solarenergie, Wind und Wasserkraft
- Ausbau von Biomasse - Nah-/Fernwärme, Nutzung von industrieller Abwärme
- Substitution von Öl und Gas durch erneuerbare Energien
- E-Mobilität und Carsharing
- Klimaschutz in Schulen

Die Projekte und Maßnahmen sollen die Energiewirtschaft beleben und stärken. Der Kaufkraftabfluss für fossile Energien soll in regionale Projekte umgelenkt und investiert werden, wodurch Arbeitsplätze und Einkommen in der ländlichen und von Abwanderung geprägten Region Murtal gesichert und geschaffen werden.

Mit einer Energie- und Mobilitätswende wird die regionale Wirtschaft gefördert, aktiver Klimaschutz betrieben und auch der jungen Generation eine Perspektive für den Verbleib oder die Rückkehr in die Region geboten werden.





KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION (KEM) MURTAU

FÖRDERUNGEN

Für die Umsetzung stehen auch attraktive Förderungen zur Verfügung!

Speziell für Gemeinden gibt es Sonderförderungen für:

- Photovoltaikanlagen und Stromspeicher
- Solarthermianlagen, Wärme- und Kältespeicher
- Holzheizungen
- E-Ladeinfrastruktur
- Mustersanierungen für Gemeindegebäude

ZEITPLAN

Umsetzungsphase: 2021 – 2022, mit Option auf Verlängerung

VERANTWORTLICHE INSTITUTIONEN UND ANSPRECHPERSONEN

	
<p>Projekträgerschaft und Projektleitung: Regionalmanagement Murau Murtau GmbH MMag.a Corinna Mitterhuber Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg Tel: 03577-758-320, Mobil: 0676 - 701 40 86 Mail: Corinna.mitterhuber@row-gmbh.at</p>	<p>Modellregionsmanagement (technische Beratung und Förderungen): Energieagentur Obersteiermark GmbH DI Josef Bärnthaler Holzinnovationszentrum 1a, 8740 Zeltweg Tel: 03577-26664-0, Mobil: 0664 - 386 80 23 Mail: josef.baerenthaler@eao.st</p>

